

Dr. paed. RUS VLADIMIR M. BRAGINSKY

An Polizei Porz
Ernst-Mühlendyck-Str. 4-6
51143 Köln
Porz-Zentrum

10.01.2009, Köln

ANZEIGE

Sehr geehrte Damen und Herren,

am 4.Januar 2009 habe ich herausgefunden, dass mein Führerschein verschwunden ist.

Vermutung, darüber wo man den Dieb suchen muss:

Der Führerschein hat einen großen Schutzgrad und die Übertragung da auf einen anderen Mensch ist fast unmöglich. Also muss das Motiv des Diebstahls, den geklauten Führerschein zu benutzen, ausgeschlossen werden. Aber es keinen Diebstahl ohne Motiv gibt, bleibt nur noch übrig, zu vermuten, dass der Führerschein von dem BND geklaut worden ist, mit dem Ziel Hindernisse, für die Ausreise aus Deutschland und der Ausfuhr des Archivs, zu erstellen.

Hochachtungsvoll

Dr. V. Braginsky
Autor des Buches "Jüdische Einwanderung nach Deutschland. Manipulation des Gewissens
und Ethikaspekt"

РУССКИЙ ОРИГИНАЛ

4 января 2009 я обнаружил пропажу водительского удостоверения.

Предположение о том, где надо искать вора:

Удостоверение имеет множество степеней защиты и его переделка на другое лицо практически невозможна. Значит мотив кражи, заключающийся в том, чтобы воспользоваться украденным удостоверением должен быть исключен. Так как краж без мотивов не бывает, то остается предположить, что водительское удостоверение украдено BND с целью создания препятствий для моего выезда из Германии и вывоза архива.